

## Verwaltungshandbuch – Teil 1 A-Rundschreiben

ohne FME

Prüfungsordnungen 1.6

veröffentlicht am: 29.07.09

### Fakultät für Informatik

#### **Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für die Bachelor-Studiengänge Computervisualistik, Computer Systems in Engineering, Informatik, Wirtschaftsinformatik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**

Aufgrund des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.05.2004 (GVBl. LSA S. 255), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes zur Neuordnung des Landesdisziplinarrechts vom 21.03.2006 (GVBl. LSA S. 102ff) hat die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg folgende Satzung erlassen:

#### **Artikel I**

Die Ordnung wird wie folgt geändert:

- **§15 (8):** ...Ist der Prüfer bzw. die Prüferin nicht **Hochschullehrer bzw. Privatdozent oder Hochschullehrerin bzw. Privatdozentin** der Fakultät für Informatik, so wird ein **Hochschullehrer bzw. Privatdozent oder Hochschullehrerin bzw. Privatdozentin** aus der Fakultät für Informatik **als zweiter Prüfer bzw. als zweite Prüferin** bestellt.
  
- **§17 Einschub nach (1):**
  - o (2) Die Bachelorarbeit gilt als nicht bestanden, wenn alle Gutachten mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet wurden.
  - o Wurden zwei Prüfer bzw. Prüferinnen zur Begutachtung bestellt und bewertet nur ein Prüfer bzw. eine Prüferin die Arbeit mit „nicht ausreichend (5,0)“, so wird ein drittes Gutachten bestellt. Lauten zwei Gutachten auf „nicht ausreichend (5,0)“, so gilt die Bachelorarbeit als nicht bestanden. Falls nur eines der drei Gutachten mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet ist, so wird die Bachelorarbeit mit der Note **4,0 bewertet**.
  - o Das Kolloquium findet statt, wenn die Bachelorarbeit bestanden ist.
  
  - o Die weiteren Nummerierungspunkte erhöhen sich jeweils um 1.

- **§15 (7) Einfügung:** Das Thema ... festgelegt. **Aufgabenspezifische Kriterien für die Beurteilung werden vor Beginn der Arbeit offengelegt. Alle Teilleistungen fließen in die Notenbildung ein.** Die Ausgabe des Themas ....
- **neuer Paragraph §17 „Veröffentlichung der Bachelorarbeit“**, die bisher nachfolgenden Paragraphen verschieben sich jeweils um 1. : **Die Bachelorarbeit soll der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Eine Veröffentlichung wissenschaftlicher Ergebnisse in der einschlägigen Fachliteratur darf nicht durch einen Vertrag ausgeschlossen werden.**
- **Umbenennung CSE in Ingenieurinformatik:**

Der Begriff Computer Systems in Engineering bzw. CSE in der Prüfungsordnung wird ersetzt durch die neue Studiengangsbezeichnung **Ingenieurinformatik** bzw. **IngINF**.

Dies betrifft: Titelblatt, §1, §2(4), Überschrift Prüfungsplan

## **Anlage Prüfungsplan**

- **Veränderung des Moduls: Medizinische Bildverarbeitung**

Zusätzliche Aufnahme im Abschnitt Bachelorstudiengang Informatik, Wahlpflichtfächer Informatik im Bereich Vertiefung: Computergrafik/ Bildverarbeitung in der Anlage Prüfungsplan.

- **Neuaufnahme des Moduls: Simulation und 3D-Animation**

Aufnahme in den Abschnitten Bachelorstudiengang Ingenieurinformatik im Bereich Vertiefung: Informatik-Techniken; Bachelorstudiengang Computervisualistik im Bereich Wahlpflichtfächer Informatik; Bachelorstudiengang Informatik, Wahlpflichtfächer Informatik im Bereich Vertiefung: Angewandte Informatik; Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik im Bereich Wahlpflichtfächer Informatik in der Anlage Prüfungsplan.

### **Artikel II**

Diese Satzung findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab dem Wintersemester 2009/2010 an der Universität Magdeburg für die Masterstudiengänge Computervisualistik, Ingenieurinformatik, Informatik, und Wirtschaftsinformatik eingeschrieben sind oder das Studium ab Wintersemester 2009/2010 aufnehmen.

### **Artikel III**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verwaltungshandbuch der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Informatik vom 03.06.2009 und der Genehmigung durch den Senat der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg vom 17.06.2009.

Magdeburg, 25.06.2009

Prof. Dr. K. E. Pollmann  
Rektor  
der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg